

[Download] Firefight: A Reckoners Novel

Firefight: A Reckoners Novel

Von Brandon Sanderson

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #33589 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-08Erscheinungsdatum: 2015-01-08File Name: B00LM9SADWAnzahl der Produkte: 1 | File size: 48.Mb

Von Brandon Sanderson : Firefight: A Reckoners Novel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Firefight: A Reckoners Novel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse FortsetzungVon Meine BcherwrmerNach Mitosis und Instabam ist mit Sourcefield wieder eine Epische in Newcago aufgetaucht. Sie attackiert mit ihren Elektrokrften gezielt David und das Team der Rcher und nicht ihren Anfhrrer Prof, der insgeheim ein auch ein Epischer ist. Prof vermutet, dass jemand dahinter steckt, diese Angriffe in die Wege leitet

und ihn damit aus der Reserve locken will. Er hat Regalia in Verdacht, die über die gefluteten Bereste von Manhattan herrscht, da die Epischen Angreifer aus dieser Richtung kamen und die beiden eine gemeinsame Vergangenheit haben. Auch Megan, das ehemalige Teammitglied, in das sich David verliebt hat, wurde scheinbar von Regalia angeheuert und hat wohl einen Rcher in Manhattan gettet. David glaubt immer noch, dass Megan, die sich als Epische Firefight nennt, auf ihrer Seite steht und will sogleich zu ihr. Prof tut ihm den Gefallen und nimmt ihn und Tia mit nach New York, wo er sich Regalia und ihren Epischen Anhängern stellen will. Er hofft, so die Angriffe auf Newcago stoppen zu können und eine weitere Stadt von der Herrschaft eines mächtigen Epischen befreien zu können. Vor Ort schließen sich ihnen die Widerstandskämpfer Val, Mizzy und Exel an, die sie per Boot in die Stadt bringen. Regalia wartet hier bereits mit einer gefährlichen Überraschung auf sie. Sie hat Obliteration nach New York geholt. Der Epische verfügt über gewaltige Feuerkräfte, die er bereits genutzt hat, um Houston, Albuquerque und San Diego dem Erdboden gleich zu machen. Dasselbe plant er demnächst für New York. In Firefight / Firefight verfolgen David, Prof und Regalia ihre eigenen Pläne und führen sich gegenseitig hinters Licht. Dies sorgt für eine spannungsgeladene Atmosphäre. Das Buch kann mit neuen Charakteren und einem neuen, interessant gestalteten Handlungsort aufwarten. Die Hauptfiguren machen im Handlungsverlauf einige Entdeckungen, die mehr Licht in die Ursprünge und Fähigkeiten der Epischen bringen. Nach den aufregenden Kämpfen und Intrigen des zweiten Bandes, verspricht der finale Band die Trilogie fulminant zu beenden. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starke Fortsetzung mit erneut epischer Action Spannung Von Bchermonster Firefight, der zweite Band der Reckoners-Reihe von Brandon Sanderson, beginnt zwar nicht mit einem dramatischen Prolog wie der Vorgänger Steelheart, reißt die Leser aber erneut schon früh mitten hinein in atemberaubende Epics-Action. Bereits die ersten Seiten schildern einen weiteren epischen Kampf der Widerständler gegen die schier barmächtigen Supermenschchen und schnell wird klar: Auch nach der Besiegung Steelhearts ist in dem nur scheinbar befreiten Newcago kein Leben in Frieden möglich und immer wieder erschüttern neue Epics-Attacken die Bevölkerung. Das nötigt die Reckoners zu einer riskanten Mission, die zum ersten Mal in der Reihe mit einem Schauplatzwechsel verbunden ist. Von den kalten Stahlbauten des ehemaligen Chicagos geht es nun an die Ostküste der USA, wo die Herrschaft der High Epic Regalia die vormals prunkvolle Metropole in eine bizarre Wasserstadt verwandelt hat, die erst nach Einbruch der Dunkelheit wirklich zum Leben erwacht. Wie schon bei der Stahlstadt Newcago hat Sanderson auch hier wieder ein imposantes Setting erschaffen und so bildhaft beschrieben, dass man sich fast selbst durch die gefluteten Huserschluchten mit ihren grell leuchtenden Verzierungen und zugewucherten Ruinen treiben sieht. Atmosphärisch ist Firefight somit auf jeden Fall wieder ein echtes Erlebnis! In Bezug auf die Story ist es die Fortsetzung nach dem actionreichen Einstieg zunächst einmal ein wenig ruhiger angehen. Der Fokus liegt nicht immer nur auf dem tatsächlichen Kampf gegen die Epics, sondern schenkt zum ersten Mal auch den sehr speziellen Hintergründen der Bedrohung größere Aufmerksamkeit. Eines der Hauptthemen der Geschichte ist die Frage, warum die Epics durch ihre Fähigkeiten scheinbar ausschließlich auf die dunkle Seite getrieben werden und ob es keinen Weg gibt, diese Entwicklung wieder umzukehren bzw. sie überhaupt erst zu verhindern. Gerade für David kommt diesen Überlegungen eine besonders hohe Bedeutung zu, da er sich sowohl um den Zustand des Reckoners-Teamleiters Prof, aber vor allem um das Wohl seiner ehemaligen Mitstreiterin Megan als Epic nun selbst im Visier der Einheit sorgt. Dadurch werden nicht nur endlich die Hintergründe der Epics-Entstehung mehr beleuchtet, die auf einen hohen Action-Anteil auslegte Reihe erhält so auch deutlich mehr Tiefgang etwas, das im Vorgänger vielleicht noch ein wenig zu kurz gekommen ist. Und auch wenn die romantische Beziehung zwischen David und Megan in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle spielt, so wird die Geschichte zum Glück zu keinem Zeitpunkt kitschig oder nervtütend. In der zweiten Hälfte führt Brandon Sanderson dann aber wie erwartet wieder schwere Gesetze auf und bietet reichlich die von mir schon im Auftaktroman geliebten Gefechte zwischen Reckoners und Epics. Dabei gibt es wieder einige neue Epics mit coolen Superkräften und kuriosen Schwächen, aber auch das Reckoners-Team erhält interessante Verstrückung (Mizzy!), darf wieder selbst auf einige spaigige Gadgets (Spyril!) zurückgreifen und wird mit neuen absurden, aber höchst ansinnigen Metaphern Davids geplagt. Dazu gibt es auch in der Story erneut einige dicke Überraschungen und spannende Wendungen, die in einem ähnlichen dramatischen Showdown wie bei Steelheart enden. Somit ist Firefight eine starke Fortsetzung, welche die hohen Erwartungen absolut erfüllen kann und die Wartezeit bis zum Abschlussband Calamity fast schon unmenschlich erscheinen lässt. Ich fand den zweiten Teil vielleicht auch aufgrund der etwas gemächlicheren ersten Hälfte zwar nicht ganz so bewältigend wie Band 1 deshalb auch nicht erneut die Höchstwertung, dennoch gibt es auch für Sandersons zweite Auflage der Epics-Action wieder eine uneingeschränkte Leseempfehlung! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Metaphors or Similes? Von Bel This is just a brief review, but dont let this stop you from listening to this great trilogy. No fantasy story, as Brandon Sanderson fans might expect, but a dystopy. This is the second volume in the Reckoners trilogy, and it was another great listen. MacLeod Andrews does a fantastic job at bringing the characters to life, and the story has a lot of surprises, too. You really dont know who to trust, and what to believe. David himself doubts that killing the epics is the right thing to do. Hed rather try to save them, but this idea isnt fancied by anyone else in his team. The situation seems hopeless, a small team of people are fighting against men with superpowers yet theres humour to be found, especially when our hero uses his badly chosen similes, which he himself calls metaphors. The language is very good, demonstrating once again that you can write a book without resorting to cussing and cursing and yet portray the most difficult and hopeless

situations in a convincing manner. In the end, the line between friends and foes starts to blur, and the result is surprising. I can't wait to listen to the third and last book in this fantastic series.

Kurzbeschreibung They told David it was impossible - that even the Reckoners had never killed a High Epic. Yet, Steelheart - invincible, immortal, unconquerable - is dead. And he died by David's hand. Eliminating Steelheart was supposed to make life more simple. Instead, it only made David realize he has questions. Big ones. And there's no one in Newcago who can give him the answers he needs. Babylon Restored, the old borough of Manhattan, has possibilities, though. Ruled by the mysterious High Epic, Regalia, David is sure Babylon Restored will lead him to what he needs to find. And while entering another city oppressed by a High Epic despot is a gamble, David's willing to risk it. Because killing Steelheart left a hole in David's heart. A hole where his thirst for vengeance once lived. Somehow, he filled that hole with another Epic - Firefight. And he's willing to go on a quest darker, and more dangerous even, than the fight against Steelheart to find her, and to get his answers. **Pressestimmen** Praise for the Reckoners Series: "The suspense is relentless and the climax explosive." James Dashner, #1 New York Times bestselling author of the Maze Runner series Another win for Sanderson . . . he's simply a brilliant writer. Period. Patrick Rothfuss, author of the New York Times and USA Today bestseller The Name of the Wind [STAR] Snappy dialogue, bizarre plot twists, high-intensity action, and a touch of mystery and romance . . . leaves [readers] panting for the sequel. Booklist, Starred "Action-packed." EW.com Compelling. . . Sanderson uses plot twists that he teases enough for readers to pick up on to distract from the more dramatic reveals he has in store. The A.V. Club An absolute page-turner. Publishers Weekly "A straight-up Marvel Comics-style action drama." Kirkus sFrom the Hardcover edition. **Werbetext** Brandon Sanderson presents the second book in the Reckoners series: FIREFIGHT, the sequel to the NEW YORK TIMES bestseller STEELHEART.